# Protokoll zur PGR Sitzung am 22.03.2017 um 19:30 im Treffpunkt

| | | |
|---|---|---|
| anwesend: | Gudrun Gärtner | Waltraud Bitzer |
| | Pfarrer Stepper | Urban Führes |
| | Tobias Herber | Michael Peters |
| | Carina Merkel | Alexander Kopf |
| | Jörg Tinapp | + 1 Gast |
| | Peter Trost | |

TOP 1: Geistliches Wort in der Kapelle

Urban Führes und Tobias Herber gestalten den Anfang der Sitzung mit einem kurzen Impuls und nehmen dabei thematisch Bezug auf das Klausur Wochenende.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

TOP 3: Rückblicke

1. Klausur in Velburg
Mit einem großen Dank für die Organisation an Gudrun Gärtner ist man sich einig, dass die Gemeinsamkeit und die Unternehmung an sich sehr positiv waren.
Auch Richard Ulrich wird für seine Arbeitsweise gelobt, die führend, aber nicht zu dominant beschrieben wird.
Thematisch gab es drei Gruppen:
**Gruppe 1** möchte die Reich Gottes Botschaft nach außen tragen, sozusagen an den Rand der Gesellschaft. Die Frage wer das ist und was man anbieten kann führte zum Ergebnis, das Sozialamt der Stadt sowie die Diakonie zu kontaktieren.
**Gruppe 2** möchte unter dem Thema "Schatz des Glaubens" den Glauben als etwas Wertvolles darstellen. Ein Treffen der Gruppe folgt. Es wird überlegt, das Thema in Gottesdienste und Printmedien einzubinden.
**Gruppe 3** beschäftigte sich mit den Ölberg Stunden an Gründonnerstag. Verschiedene Gruppen werden die Zeit nach dem Gottesdienst bis 0 Uhr mitgestalten.

Allgemein empfiehlt der PGR dem Gremium der nächsten Wahlperiode ebenfalls eine solche Klausur abzuhalten.

2. Pfarrfasching
Alexander Kopf erklärt, dass der diesjährige Pfarrfasching, der unter dem Motto "Dschungelfieber" stand, aufgrund eines Besuchereinbruchs im Vergleich zu den Vorjahren mit einem Minus von ca. 100€ zu Buche schlägt.

Ob und wie der Pfarrball unter diesen Umständen in den nächsten Jahren stattfinden kann, wird in einer der nächsten Sitzungen nochmals aufgegriffen.

TOP 4: Bericht vom Treffen bzgl. des Stellenplans und zukünftiger Seelsorge

Bei einem Treffen mit Herrn Richard Cholewa fand ein offizielles Gespräch über den zukünftigen Stellenplan in den Pfarreien statt.
Hierbei wurde die zukünftige Entwicklung präsentiert, die zeigt, dass bald weniger Hauptamtliche zur Verfügung stehen werden.
Die Ergebnisse des Gesprächs, das schon vielerorts stattfand, wurden schriftlich festgehalten und an das Bistum gesandt.
Von Bamberg wird dann gebündelt eine Stellungnahme dazu erfolgen.
Gudrun Gärtner erzählt, dass auch bei der erweiterten Dekanatsratssitzung derartige Entwicklungen thematisiert wurden.

TOP 5: Fastenessen

Der Kartenverkauf läuft. 16 Frauen haben sich bereit erklärt, Suppe zu kochen. Tobias Herber und Urban Führes helfen bei den Getränken.

TOP 6: Vorbereitung Fronleichnam

Es werden noch Helfer für die Essensausgabe sowie das Bänke Fahren benötigt.
Ein thematisches Vorbereitungstreffen findet voraussichtlich am 2.5.2017 statt.

TOP 8: Ökumenische Sternwallfahrt

Es ist noch etwas unklar, wie die Anmeldung verläuft. Die Aktion ist aber aus Oberasbach fest geplant. Die Organisation erfolgt eigenständig, die Kirchenvorstände der evangelischen "Nachbargemeinden" werden kontaktiert. Peter Trost und Gudrun Gärtner kümmern isch um den Kontakt.

TOP 9: Überlegungen zum Pfarrfest-Samstag

Gudrun Gärtner fragt die Chöre der Pfarrei, ob eine Abendgestaltung realisierbar ist, alternativ findet vor der DJK Halle Festbetrieb mit einer Musikanlage statt.
Die Jugend baut wieder einen Cocktailstand auf, hierfür spendet der PGR die Reste vom Pfarrfasching.
Urban Führes schlägt vor, einen "Gebrauchtbüchertisch" zu organisieren.
Michael Peters und Waltraud Bitzer nehmen sich der Organisation an, genauere Informationen folgen.

TOP 10: Banner

Es wird ein Banner gekauft, das am Martinimarkt zwischen dem Balkon des Pfarrhauses und der mit wildem Wein behangenen Hauswand gespannt werden kann.
Die Aufschrift lautet: Herzlich Willkommen.
Vorschlag 2 der Vorschlagsliste wurde vom PGR gewählt.

TOP 11: Zuschüsse der Katholischen Erwachsenenbildung

Jörg Tinapp erklärt, dass zukünftig neue Auflagen für Zuschüsse bestehen.
So muss von nun an in der Einladung deutlich werden, dass primär die KEB zu der jeweiligen Veranstaltung einlädt.
Die Veranstaltungen müssen in öffentlichen Räumen stattfinden und Lehrcharakter aufweisen, denn die finanziellen Zuschüsse sind zweckgebunden zu verwenden.
Außerdem muss nachweisbar sein, dass die Termine vorab veröffentlicht waren.
Des Weiteren erklärt Jörg Tinapp, dass er demnächst einen Nachfolger sucht, zeitlich nimmt sein Engagement ca. 5 Std./Monat ein.

TOP 12: Bericht aus der KV

Die Orgelsanierung betreffend werden keine weiteren kurzfristigen Maßnahmen mehr eingeleitet. Dadurch können bis zur Fertigstellung keine Orgelkonzerte mehr stattfinden, somit entfallen auch Einnahmen.
Zum Herbst 2018 soll die Sanierung komplett abgeschlossen sein.

Nächste Termine:
Die nächste Vorstandssitzung finet am 9.5.2017 um 19:30 statt.
Die nächste PGR-Sitzung ist am 23.5.2017, ebenfalls um 19:30.
Das geistliche Wort übernimmt dann Jörg Tinapp.

Gudrun Gärtner, 1. Vorsitzende

Alexander Kopf, Schriftführer